



Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Kreistagsfraktion

10. Oktober 2025

10. Oktober 2025

Herrn Landrat
Stephan Siefken
Poggenburger Str. 15

**Eingang Landkreis Wesermarsch
per E-Mail am 10.10.2025,13:42 Uhr**

26919 Brake/Utw.

Arbeitsgruppe Inklusion hier: Antrag auf Neuausrichtung


Sehr geehrter Herr Landrat,

aus dem Austausch mit Trägern aus der sozialen Arbeit hat sich die SPD-Fraktion mit deren, schwerpunktmäßig die Kreispolitik betreffenden Anliegen befasst. Aus den gewonnen Erkenntnissen sind von uns u.a. nachstehend aufgeführte Änderungs- bzw. Evaluierungsbedarfe verifiziert worden:

Die „Arbeitsgruppe Inklusion“ besteht ausschließlich aus Mitgliedern der Verwaltung und der Kreistagspolitik. Für eine umfassende fachlich und analytische Bewertung aller maßgeblichen Inklusionsbereiche, vor allem aber auch für die hieraus für die Zukunft abzuleitenden Strukturen und Maßnahmen dürfte die Expertise der jetzigen Besetzung der seit fast 4 Jahren tätigen Arbeitsgruppe kaum ausreichen.

Die SPD-Fraktion beantragt daher,

- die Evaluierung der von der „Arbeitsgruppe Inklusion“ erarbeiteten Ergebnisse zur Schaffung zukunftsgerechter Strukturen, Durchlässigkeit zum Fachausschuss zwecks Austausch und Abstimmung über Arbeitsaufträge, Zielverfolgungen, Priorisierungen usw.

- 
- die Aufnahme von Kompetenzträgern aus den operativen Ebenen der Sozial- und Inklusionsarbeit in die Arbeitsgruppe (DRK, CVJM u.a.),
 - die Prüfung, ob die „Arbeitsgruppe Inklusion“ weitere dem Ausschuss für Kreisentwicklung, Klimaschutz, Inklusion angehören oder nicht besser einem „fachlich verwandten“ Ausschuss angegliedert werden sollte (z.B. an den Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Integration).

Ergänzende Hinweise:

Der SPD-Fraktion geht es darum, aus dem Dialog und aus der Zusammenarbeit mit den Institutionen bzw. mit Trägern der operativen Ebenen der Eingliederungs-, Betreuungs- und Sozialarbeit vertiefte Erkenntnisse, Erfahrungen und Hinweise aufnehmen zu können.

Hierdurch erhoffen wir uns, politische Entscheidungen in der Kreistagsarbeit fundierter, d.h., künftig näher an der Praxis und an den realen Bedarfen der Menschen ausrichten zu können.

Unseren Antrag bitten wir zur abschließenden Entscheidung für die nächste Sitzung des Kreistages am 15.12.2025 auf die Tagesordnung zu nehmen.

Mit besten Grüßen

gez.: Hans Francksen